

Teufelsaugen

Unausweichliche Dunkelheit

Von Lucifiel

Kapitel 11: Kapitel XI

Als es Morgen wurde, wachte Yume auf und gähnte herzhaft.

>So gut hab ich schon lang nicht mehr geschlafen!< dachte sie und streckte sich genüßlich.

„Na Endlich wach?“ fragte Neji, der schon die ganze Zeit über nicht mehr geschlafen hatte.

„Huch! Du bist ja immer noch hier!“ wunderte sich Yume.

Neji lachte: „Ja! Es ist so lustig dir beim schlafen zu zuschauen!“

„Du hast nicht mehr geschlafen?“ fragte Yume.

Er schüttelt den Kopf und grinste.

„Das Haus wird langsam wach! Wir sollten dich, ein neues Familienmitglied der Zweigsfamilie

vorstellen!“ stellte Neji fest.

Yume war nicht begeistert: „Aber ich bin doch nur zur Hälfte... ein Hy... Hyuuga“

>Das ich so etwas über den Mund bringe!!!<

„Oder willst du noch schlafen? Du musst dich mal sehen! Ganz und gar nicht wie eoin Shinobi!“ neckte

Neji sie.

Yume lachte : „Das war das letzte Mal, dass du es gesehen hast! Es haben bis jetzt nur vier Leute

Gesehen, dass ich geschlafen hatte ! Und die waren meiner Meinung nach ...

vertrauenswürdig!“

„Neji? Mit wem sprichst du da?“ erklang eine männliche Stimme.

„Mit niemanden!“ antwortete Neji schnell, „Hiashi-san, ruf Hiknata und Hanabi! Ich habe ihnen und dir

etwas wichtiges auszurichten! Etwas sehr wichtiges!“

Der Mann antwortete nicht gleich, er überlegte anscheinend: „Gut, aber was ist diese wichtige

Botschaft?“

„Etwas wichtiges!“ sagte Neji und ließ es dabei.

Der Mann ging, Neji und Yume warteten bis seine Schritte verklungen waren.

Bevor Yume fragen konnte sagte er: „Das war eben Hyuuga Hiashi! Mein Onkel und Oberhaupt

vom Hyuuga Clan!“

Noch vor dem Frühstück versammelten sich die gewünschten Personen im Innenhof.

„Danke, dass ihr alle so schnell zusammengefunden habt!“ rief Neji feierlich.

„Ich möchte euch ein neues Familienmitglied der Zweigsfamilie vorstellen!“

>Will Neji-kun heiraten?!< fragte sich Hinata.

„Hast du eine gefunden? Gefällt sie dir auch?!“ fragte Hiashi bestürzt.

Neji war sprachlos, er musste sich einwenig von dieser Reaktion von den dreien erholen.

>Das sie gleich auf sowas kommen!<

„Nein! Keine Heirat!“ lachte er, „Eine Schwester!“

Neji ging zur Tür und öffnete es, er hob die Hand und führte Yume aus dem Raum.

„Darf ich vorstellen?! Niji no Yume, meine Halbschwester!“

Jetzt waren die anderen sprachlos.

Sie verstanden nicht Recht, wie kommt plötzlich eine sogenannte Yume hier zum Hyuuga Clan und

soll auch noch Neji's Halbschwester sein?

„Bitte behandelt sie nett!“ bat Neji.

Endlich fand Hiashi seine Sprache wieder: „Moment! Wie kann das sein?! Wie kannst du einfach

Entscheiden, dass diese Yume jetzt zur Zweigsfamilie gehört?“

Neji lächelte: „Weil ihre Mutter meine Mutter war! Hyuuga Niji!“

„Wie? Aber Tante Niji ist doch bei einer Mission umgekommen! Das hat Vater mir erzählt!“ rief

Hanabi verwundert.

Neji zuckte mit den Schultern: „Wir wissen auch nicht genau wie das ist! Aber irgendwie hat sie

doch überlebt! Fragt Hokage-sama!“

Für ihn war die Sache jetzt geklärt und wand sich zum gehen.

„Stop!“ rief Hiashi, „Beweist es mir! Sie soll mir beweisen, dass sie ein Hyuuga ist!“

Yume trat vor und blieb vor Hiashi stehen.

Mit einer Verbeugung stellte sie sich vor: „Hiashi-san, ich bin Niji no Yume, meine Mutter war Hyuuga

Niji! Sie ist jetzt nicht mehr am leben... Sie wollen Beweise? Wie viele?“

Hiashi war skeptisch und zeigte drei Finger, interessiert musterte er Yume.

>Drei... Das wird einfach< lachte Yume.

„Gut, Beweis eins!“ rief sie und ließ ihr Byakugan erscheinen.

Mit diesen schneeweißen Augen blickte sie Hiashi an.

>Sie besitzt das Kekkei-Genkai Byakugan!< wunderte sich Hanabi

Hiashi nickte stirnrunzelnd.

„Beweis zwei!“ rief Yume und rufte einen Doppelgänger her.

Dieser verwandelte sich ind Niji, ihre Mutter.

„Das ist meine Mutter, als ich sie zuletzt gesehen habe!“ erklärte sie.

Hinata rief: „Ja! Das ist Tante Niji! So sah sie aus! Und da ist auch der kleiner Leberfleck auf ihren Hals!“

Yume rief: „Beweis drei!“

Wieder ließ sie ihr Byakugan erscheinen und machte sich für einen Angriff gegen ihren Doppelgänger bereit.

„Hakke Rokujuyon Sho!“

Mit dieser Attake grief sie ihren Doppelgänger an.

>Ihr Hakke ist groß!< signalisiert Hiashi.

Mit 64 Händen schlug Yume zu, man kann ihren Bewegungen gar nicht folgen, so schnell schlugen ihre

Hände zu.

Als der Angriff beendet war, lag der Doppelgänger auf den Boden und konnte sich nicht mehr

rühren, alle Tenketsu von ihr waren geöffnet.

Yume löste ihren Doppelgänger auf und blickte Hiashi herausfordernd an.

„Ich habe dir drei Beweise gegeben, du hast nicht gesagt wie sie sein sollen... Das waren sie!“

Hiashi nickte bedacht, er konnte nicht glauben, was er eben gesehen hatte.

>Das Kekkei-Genkai, das Hakke, die Mutter... Alles ist richtig! Sie muss ein Hyuuga sein! Aber wie kann

sie ein so starkes Kekkei-Genkai besitzen, wenn sie nur zur Hälfte Hyuuga ist?<

„Gut, ich glaube dir... und nun, geh! Ich muss nachdenken!“

Yume verbeugte sich und ging mit Neji aus dem Haus.

„Vater...“ fing Hanabi an, sie wusste aber auch nicht was sie dazu sagen soll...

„Lass die beiden, wir werden uns bei Tsunade-sama erkundigen...“ bestimmte er.

Hinata brachte kein Wort heraus, sie war immer noch sprachlos...

>Sie ist so alt wie ich! Und nur zur Hälfte ein Hyuuga...! Dennoch hat sie das Hakke

Rokujuyon Sho

gemeistert! Davon sieht man, dass sie mit Neji-kun verwandt ist! Er hat es auch ohne Anleitung gemeistert!<

Neji und Yume waren schon längst in der Imbiss-straße von Konoha.

„Damit wäre die Sache geregelt!“ freute sich Neji.

Yume blickte nachdenklich drein, „Hab ich sie erschreckt, weil sie mich so überrascht angesehen haben?“

„Ach, ist doch egal was die denken! Die Hauptsache ist: Mein Onkel hat dich aufgenommen!“

Sie zuckte mit den Schultern und blickte interessiert in die Imbissbuden.

„Yume-chan!“ rief die wohlbekannte Stimme von Sakura.

Sie warteten, bis Sakura zu ihnen gerannt kam.

Yume blickte sie auffordernd an und wollte wissen, was Sakura wollte.

„Tsunade-sama ruft dich!“ sagte Sakura, „Es ist sehr wichtig meint sie...“

>Oje... Schon wieder so eine Fragestunde wie bei Kakashi...!< sagte Yume zu sich und seufzte.

Sie hob die Hand zum Abschied und verschwand mit einem Windzug.

Nun waren Sakura und Neji alleine, „Versteht ihr euch gut? Es sieh danach aus, dass ihr euch prächtig

versteht!“ fragte Sakura interessiert.

Er lächelte und antwortete: „Ja... Das kann man so nennen!“

Sakura verstand nicht recht, fragte aber nicht weiter.

Sie war froh, dass sich beide nicht streiten...

>Es hat sich wohl herumgesprochen, dass ich und Yume verwandt sind...< dachte Neji kopfschüttelnd.

„Ich werd jetzt gehen! Ich muss noch lernen!“ lachte Sakura und winkte, während sie wegging.

In der Zeit war Yume beim Büro von Tsunade angekommen.

Die blonde Frau begrüßte sie und bat sie sich zu setzen.

„Nun, hast du gut geschlafen? Wo wohnst du jetzt?“ war die erste Frage vom Hokage.

„Ja... Ich habe gut geschlafen... Jetzt gerade wohne ich bei Neji“ antwortete Yume.

Tunade nickte „Jetzt zum eigentlichen! Ich habe gestern Kakashi gefragt, wer dein Vater ist, doch er

wollte mir nicht antworten... Also frag ich dich: Wer ist dein Vater?“

Yume antwortete nicht und tat so, als ob sie nicht zugehört hätte.

„Jetzt sag schon! Ich werde die Information nicht an andere weitergeben! Oder ich muss dich auf eine

Mission schicken!“

>Was hat das jetzt mit einer Mission zu tun? Fällt ihr nichts besseres ein?!< fragte sich Yume.

„Ich nehme lieber die Mission, als zu verraten, wer mein Vater ist!“ antwortete sie endlich.

Der Hokage seufzte und redete weiter: „Gut, wie du willst! Kakashi hat gesagt, dass du für einige

Jahre in Suna warst... Ich habe den Kaekage gebeten deine Berichte, Akten und Urkunden zu schicken!

Es steht, dass du in Suna Jo-Nin wurdest... mit 12 Jahren! Aber gleich danach verläßt du Suna...

Nun deine Diensterfahrung als Chu-Nin: Du hast 4 mal eine D-Rank Mission gehabt, 231 mal C-Rank,

302 B-Rank Dienste, 121 A-Rank Missionen und 13 S-Rank Missionen... Damit kann man schon

viel von dir erwarten! Es ist nicht üblich, dass ein Chu-Nin schon S-Rank Missionen bekommt...!

Und nun zur deiner Mission! Eine S-Rank Mission... Du bist der Leiter einer Dreier Gruppe.

Sie besteht aus: Naruto, Sakura und Neji! Auch wenn Neji Jo-Nin ist, ich teste dich als Leiter und deine

Erfahrung! Die Mission besteht darin Sasuke, ein Shinobi, zurück nach Konoha zu

bringen! Er ist bei

Orochimaru in Oto-Gakure! Bring ihn zurück und du wirst als Dorfmitglied angesehen und zum Jo-Nin

ernannt!“

Yume nickte >Ist das nicht ein wenig zu viel Aufwand um einen im Dorf aufzunehmen?<

„Ach! Und der Kazekage hat hier einen Brief für dich! Ich weiß nicht was drin steht, aber er ist an dich

adressiert!“

Sie gab Yume eine kleine Schriftrolle.

„Oh, Danke...“ sagte Yume etwas überrascht.

Tsunade faltete ihre Hände zusammen und sagte: „Jetzt wieder zurück zum eigentlichen Problem! Wir

haben herausgefunden wo sich der Unterschlupf von Orochimaru befindet! Zieht heute schon los! In 7 Tagen

werdet ihr ankommen, Hier ist die Karte!“

Sie reichte Yume eine weitere Schriftrolle.

Yume öffnete diese und studierte die Karte durch.

>Oto-Gakure ist also direkt neben Konoha... Man muss viele Wälder durchqueren... Das Versteck liegt

an einem Fluss... Gute Auswahl! ...Orochimaru... Das ist doch einer der San-Nin! Wie... ach egal!<

Yume zeichnete mit dem Finger eine Route ein und schaute nach dem günstigsten Weg.

„Naruto weiß Bescheid, er holt die anderen zwei! Und streitet euch nicht so oft! Er hat keine Ahnung, dass

du die Leiterin dieser Gruppe bist! Und nun, Geh! Viel Erfolg!“

Mit diesen Worten war Yume entlassen und sie ging aus dem Gebäude.

Neji kam ihr entgegen, „Ich habe eine Mission! Ich muss dich wohl alleine in Konoha lassen!“

Yume lächelte und machte eine einladende Gerste: „Willkommen in der Misson: Rettung von Sasuke!

Ich freue mich, dich unter meine Fittiche zu nehmen! Ich bin Leiter dieser Mission!“

Neji starrte sie an und grinste dann, „Dann hab ich ja trotzdem meine kleine Schwester bei mir!

Und sie ist sogar Leiterin!!“

>Das Tsunade so viel Vertrauen hat und sie auf eine S-Rank Mission zu schicken!<

„Ach halt die Klappe!“ lachte Yume und ging mit Neji die Taschen packen.

>Was wohl im Brief von Gaara steht...?<

Sie kamen im Haus vom Hyuuga Clan an und jeder ging auf sein Zimmer.

>In meiner Tasche ist alles was ich brauche... Waffen, Proviant... Ah, jetzt ist der richtige Zeitpunkt um

den Brief zu lesen...!< dachte sich Yume.

Sie öffnete die Schriftrolle und begann zu lesen:

»

Kuroi, nein, Yume!

Vielen Dank für deinen Hinweis auf den Spion! Wir, Temari, Kakuro und ich haben uns sofort auf den Weg

gemacht den Shinobi zu finden, wir haben ihn einen Anbu gegeben, damit er ihn verhören konnte...

Es ist genau das herausgekommen, was du mir in deinen Gen-Jutsu gesagt hast!

Ich bedanke mich im Namen meines Dorfes für deine Hilfe!

Ohne deinen Hinweis wäre wieder etwas schreckliches passiert!

Ich hoffe, dass ich mich irgendwann persönlich bei dir bedanken kann...

Auf baldiges Wiedersehen!

Gaara, Temari und Kakuro. Die Suna Geschwister.

Das die auf so etwas kommen! Bedanken... Ich hab es doch auch nur durch Zufall herausgefunden!<

lachte sie.

Am Nachmittag trafen sich die Gruppe für die Mission am Haupttor.

Naruto war schon ganz aufgeregt, auch Sakura war nervös...

Denn jetzt konnten sie endlich Sasuke zurückholen!

>Darauf habe ich so lange gewartet! Und so hart trainiert!!!< dachte Naruto.

„Hallo“ begrüßte Yume die zwei.

Naruto starrte sie ungläubig an und rief: „Hä?! Was machst DU hier?! Wo ist Kakashi-sensei?!?!?“

Yume grinste: „Ich bin der Leiter dieser Mission, nicht euer Kakashi-sensei!“

„Waaaaaaaaaaaaaas?!?“ schrie Naruto entsetzt.

>Einmal denk ich, dass ich die los bin und jetzt das! Und auch noch bei einer S-Rank Mission! Bei der

Rettung von Sasuke!< weinte er.

Yume beachtete ihn nicht und wand sich zu den anderen beiden, „Gut, da alle hier sind, werden wir jetzt

los legen ! Wir müssten ohne Zwischenfälle in sieben Tagen dort ankommen!“

Mit diesen Worten sprangen sie in den Wald...

Auf den Weg nach Oto-Gakure... Auf dem Weg Sasuke zurück zuholen... Zurück nach Konoha!